



Maskierte Mönche am Klosterfest

Höhepunkte Bhutans mit Besuch von Helvetas-Projekten

Auf unserer Rundreise lernen wir die landschaftlichen und kulturellen Höhepunkte des unbekannteren Königreiches kennen. Wir gehen aber noch einen Schritt weiter. Auf dieser spannenden Reise erhalten wir Einblick in die verschiedenen Bereiche des Engagements von Helvetas in Bhutan. Die schweizerische Entwicklungszusammenarbeit mit Bhutan entstand in den fünfziger Jahren.

HÖHEPUNKTE

- Umfassende Rundreise durch West- und Zentralbhutan
- Interessante und exklusive Einblicke in die Arbeit von Helvetas in Bhutan
- Besuch eines Klosterfestes mit farnefrohen Maskentänzen und mystischen Zeremonien
- Grandiose Architektur, freundliche Menschen und gelebter Buddhismus



1. Tag: Zürich–Delhi

Linienflug von Zürich nach Delhi.

2. Tag: Delhi–Bagdogra–Phuentsholing

Kurz nach Mitternacht Ankunft in Delhi und Fahrt zum Hotel, wo wir Zeit zum Ausruhen haben. Weiterflug nach Bagdogra und Fahrt durch das westbengalische Tiefland an die bhutanische Grenze, nach Phuentsholing.

3.–4. Tag: Phuentsholing–Thimphu

Über Serpentinstrassen erreichen wir Bhutans Hauptstadt, Thimphu. Am nächsten Tag tauchen wir in die bhutanische Kultur ein und besuchen das von der Helvetas unterstützte «Folk Heritage Museum», das Textilmuseum, die Schule für traditionelle Malerei, die Nationalbibliothek und das nationale Institut für traditionelle Medizin. Zudem werden wir im Koordinationsbüro von Helvetas einen Überblick über die Aktivitäten in Bhutan erhalten.

5. Tag: Ausflug zum Kloster Tango

Am Vormittag unternehmen wir eine kurze Wanderung zum Kloster Tango Gomba, das ausserhalb der Stadt liegt. Besonders interessant sind die in der Nähe des Klosters gelegenen Mönchsklausen, die in der Felswand zu haften scheinen. Nachmittags besuchen wir das Handicraft Emporium und den lokalen Markt.

6. Tag: Punakha

Fahrt durch subtropische Wälder zum eindrücklichen Dochu-La Pass mit seinen unzähligen Stupas. Durch dichten Wald, der hin und wieder von leuchtend grünen Reiterassen unterbrochen wird, führt die Strasse weiter ins Tal von Punakha. Dort besuchen wir die eindrückliche Klosterfestung, die am Zusammenfluss zweier Flüsse liegt.

7. Tag: Phobjikha

Nach dem Besuch des «College of Natural Resources» fahren wir über einen hohen Pass ins Phobjikha-Tal. Die seltenen Schwarzhalskraniche haben hier ihr Winterquartier.

Unterwegs haben wir Gelegenheit, zwei von der Helvetas konstruierte Brücken zu besichtigen. Weiter statten wir dem Kloster Gangtey Gomba einen Besuch ab.

8. Tag: Trongsa

Wir fahren über den Pass Pele La, welcher als Grenze zwischen West- und Zentralbhutan gilt. Anschliessend besuchen wir die grösste Klosterburg des Landes, den Trongsa Dzong. Hier befindet sich auch der Stammsitz der Wangchuk-Dynastie, die heute noch das Land regiert. Zur Anlage gehört ebenfalls eine wichtige Druckerei religiöser Texte.

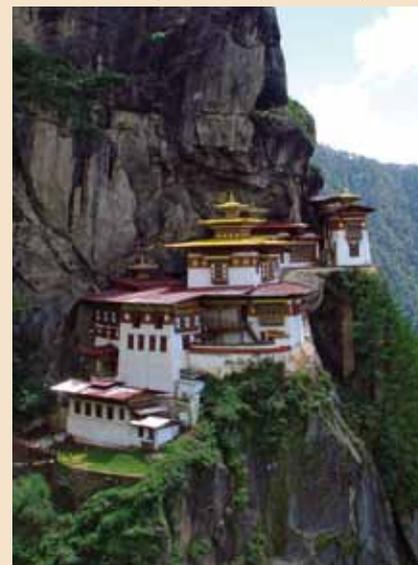
9. Tag: Bumthang

Wir fahren zum Kuenga Rabten, dem Winterpalast des zweiten Königs. Danach geht die Fahrt weiter über den Pass Yutong La nach Bumthang. Unterwegs besichtigen wir eine Yathra Fabrik, die traditionelle handgewebene Kleider produziert.

10. Tag: Klosterfest in Jakar

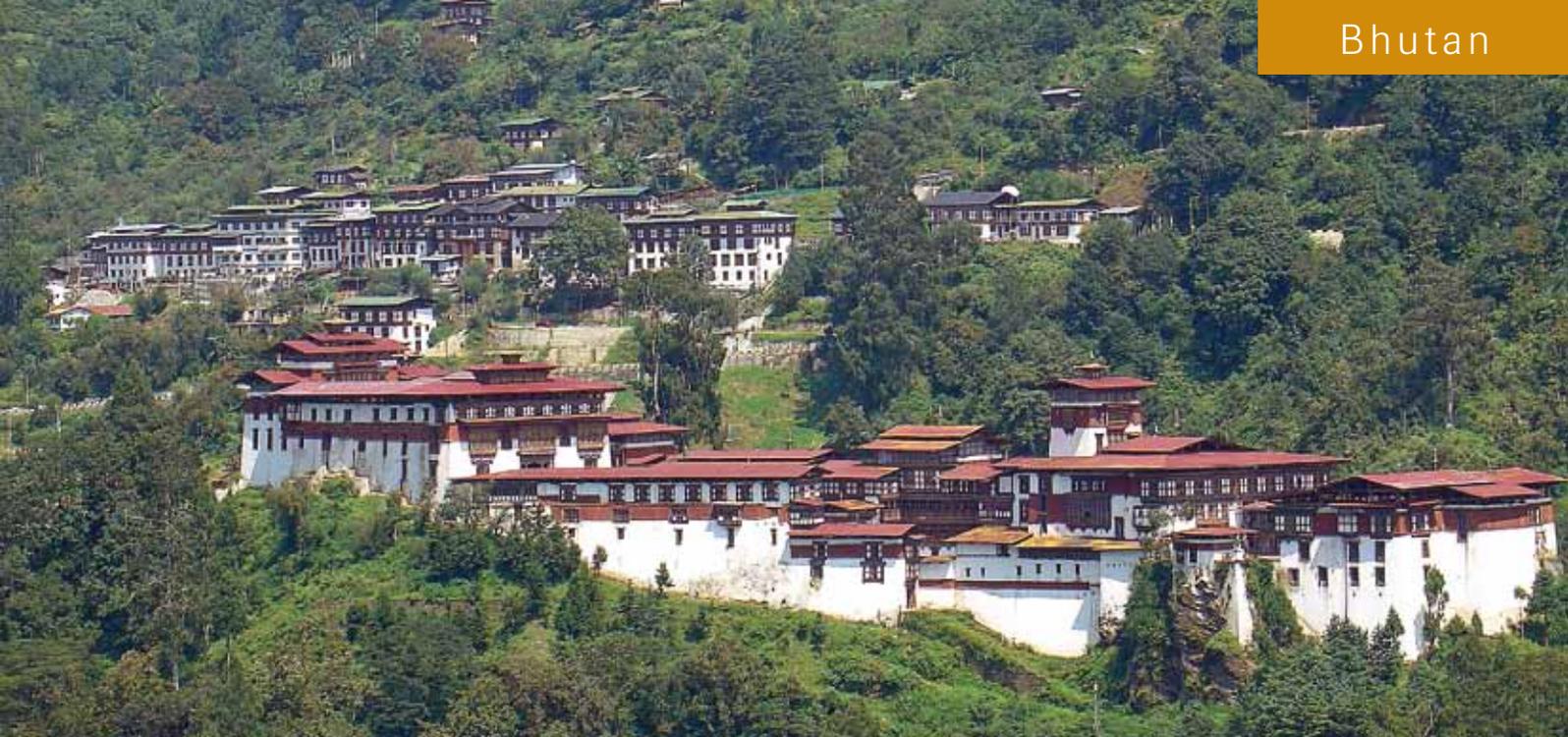
Wegen seiner Dzongs und Klöster, schmucken Dörfern und grandioser Landschaft gilt das Bumthang-Tal als eine der schönsten

Spektakuläre Lage des Taktsang Klosters



Gut zu wissen:

Für jede Buchung wird eine Spende von CHF 300.– an die Projekte der Helvetas in Bhutan überwiesen.



Die Klosterfestung Trongsong Dzong

Gegenden des Landes. Auch Helvetas-Projekte im landwirtschaftlichen Bereich sind hier zu finden. Am Nachmittag haben wir Gelegenheit, dem Klosterfest in Jakar beizuwohnen. Die Bewohner erscheinen von nah und fern in ihren schönsten Kleidern zum Fest. Mönche führen in prächtigen Brokatgewändern und geschnitzten Holzmasken mystische Maskentänze auf. Ein einmaliges Erlebnis!

11. Tag: Wangdi Phodrang

Wir verlassen Bumthang und fahren auf bekannten Wegen zurück gegen Westen, zum Handelsknotenpunkt Wangdi Phodrang. Zu beiden Seiten der Hauptstrasse des Ortes befinden sich unzählige kleine Geschäfte. Hier besuchen wir die eindrückliche Klosterburg, die sich mit einer ganzen Reihe von Innenhöfen einem Bergrücken entlang zieht. Die Brücke, welche den Fluss unterhalb der Klosterburg überspannt, wurde ebenfalls mit Hilfe der Helvetas erbaut.

12. Tag: Nach Haa

Noch einmal überqueren wir den Pass Dochu-La und fahren weiter ins liebeliche Tal von Haa,

im äussersten Westen Bhutans. Von Bäumen gesäumte Felder, traditionelle Häuser und der sich durch das enge Tal schlängelnde Fluss bilden eine besonders hübsche Landschaft.

13. Tag: Haa-Paro

Am Vormittag besuchen wir die wichtigsten Sehenswürdigkeiten des idyllischen Tales. Haa ist in ganz Bhutan für seine exzellenten Bogenschützen bekannt. Schliesslich verlassen wir das Tal über den Cheli La-Pass und fahren ins Tal von Paro hinein. Hier besuchen wir unter anderem das mit Unterstützung von Helvetas aufgebaute Lehrerseminar, in welchem die Lehrer für das ganze Land ausgebildet werden.

14. Tag: Das Tigernest

Aufstieg zum Taktsang Kloster, das auch Tigernest genannt wird. Es liegt spektakulär in den Felsen, 900 Meter über dem Tal und ist wohl das bekannteste Gebäude des Landes. Der Weg führt uns mehrere Stunden durch Nebelwald mit eindrücklichen Bartflechten zum Kloster. Schon unterwegs erhaschen wir immer wieder einen Ausblick auf das einmalig gelegene Kloster. Am Nachmittag besuchen

wir die Umgebung von Paro mit dem Ta Dzong und das Nationalmuseum.

15.-16. Tag: Paro-Zürich

Frühmorgens Fahrt zum Flughafen und Flug nach Delhi. Zeit zur freien Verfügung, dann Abflug nach Zürich, wo wir am frühen Morgen ankommen.

Anforderungen und Hinweise

- Das Platzangebot der einkalkulierten Flugtarife ist limitiert. Allfällige Zuschläge für höhere Tarifklassen vorbehalten. Früh buchen lohnt sich!
- Leichtes Trekking, durchschnittliche Kondition, 3 Tagesetappen von 1-2 Stunden, 1 Tagesetappe von 3 Stunden bis 2950 Meter.
- Ausdauer für Überlandfahrten, 5 Etappen von 2-3 Stunden, 2 Etappen von 4-5 Stunden und 2 Etappen von 6-7 Stunden
- Die Besuche der Klöster und Klosterburgen sind nur mit staatlicher Bewilligung erlaubt. Es ist nicht garantiert, dass jede der vorgesehenen Anlagen besichtigt werden kann.

Teilnehmerzahl 10-14 Personen

Reisedaten 13.10.12 bis 28.10.12
Preis CHF 7490.-

Zuschläge
Einzelzimmer CHF 480.-
Kleingruppe 8-9 Personen CHF 300.-
Kleingruppe 6-7 Personen CHF 700.-

Im Preis inbegriffen

- Flug Zürich-Delhi-Bagdogra, Paro-Zürich in Economy-Klasse
- Flughafensteuern und Treibstoffzuschlag (CHF 350.-, Stand Oktober 11)
- Überlandfahrten und Transfers
- 13 Übernachtungen in landestypischen Mittelklassehotels. Je weiter im Osten, desto einfacher werden die Unterkünfte, Tageszimmer in Delhi
- Vollpension in Bhutan, in Delhi Zimmer/Frühstück
- Visa (CHF 145.-, Stand Oktober 11)
- Büchergutschein
- Schweizer Reiseleitung und lokale Begleitmannschaft

Nicht inbegriffen

- Trinkgelder
- Persönliche Auslagen

Spezialleistungen

- Gutschein SBB-Billett 2. Klasse Wohnort-Flughafen retour
- Pauschalbeitrag zur Kompensation der Flugemissionen an myclimate. Informationen auf Seite 17

Programmänderungen vorbehalten

Auch wir werden neugierig betrachtet

